

Liebe Eltern,

auf den Internetseiten haben wir für Sie Hinweise und einen „Elternbrief“ zur Italienreise veröffentlicht.

Bitte lesen Sie die Dokumente, den Elternbrief müssen Sie ausdrucken und zur Abfahrt mitbringen.

Am Abfahrtstag erscheinen Sie bitte rechtzeitig am Abfahrtsort, Olvenstedter Chaussee 30. Vor Ort werden sich ca. 100 Reisetilnehmer einfinden. Bitte setzen Sie Ihr Kind mit dem Gepäck ab und parken Sie ggf. in der näheren Umgebung. Der gesamte Kreuzungsbereich und der Straßenbereich von der Einmündung bis zum Grundstücksende der Kinderschauspielschule muss beidseitig freigehalten werden. Aus der Sackgasse kann bis zur Abfahrt der Reisebusse u.U. nicht rausgefahren werden.

Nach Ankunft am Abfahrtsort stellen Sie bitte das Reisegepäck vor oder auf dem Gelände der Schauspielschule ab. Die Jugendlichen sollten sich anschließend und umgehend mit ihren Reisepartnern, wenn alle Freunde anwesend sind, in der Villa zum Check-In einfinden.

Was wird beim Check-In benötigt?

- der Freundeskreis
- bei Bedarf ein Elternteil
- das Ausweisdokument
- der Elternbrief
- die Versichertenkarte bzw. die Angaben zur Versicherung
- die Kosten für den Tagesausflug und die Kaution (passend und mit Banknoten 60,00 EUR)
oder
die Kosten für den Tagesausflug, die Kaution und das anteilige Taschengeld (passend und mit Banknoten 130,00 EUR)

Was wir beim Check-In nicht benötigt?

- das Reisegepäck
- die ganze Verwandtschaft
- Fragen

Sollten Sie noch Fragen zur Reise haben, senden Sie diese bitte rechtzeitig vorab per E-Mail an uns. Vor Ort können wir uns ausschließlich mit dem Check-In der Teilnehmer, der Buseinteilung und der Gepäckverladung befassen. Wir bitten um Verständnis.

Hier noch Hinweise zum Schluss:

Wir bewegen uns in Rom und Florenz auch in Seitenstraßen, teilweise mit nicht unerheblicher Steigung bzw. Gefälle. Festes Schuhwerk ist hier eher angebracht als z.B. Flip Flops.

Für den Besuch des Vatikan wird ein mindestens knielanges Bekleidungsstück benötigt.

Für die ganzen elektrischen und elektronischen Geräte, die Ihre Kinder eigentlich nicht mitnehmen sollen, könnte eine 3er Verteilung von Vorteil sein.